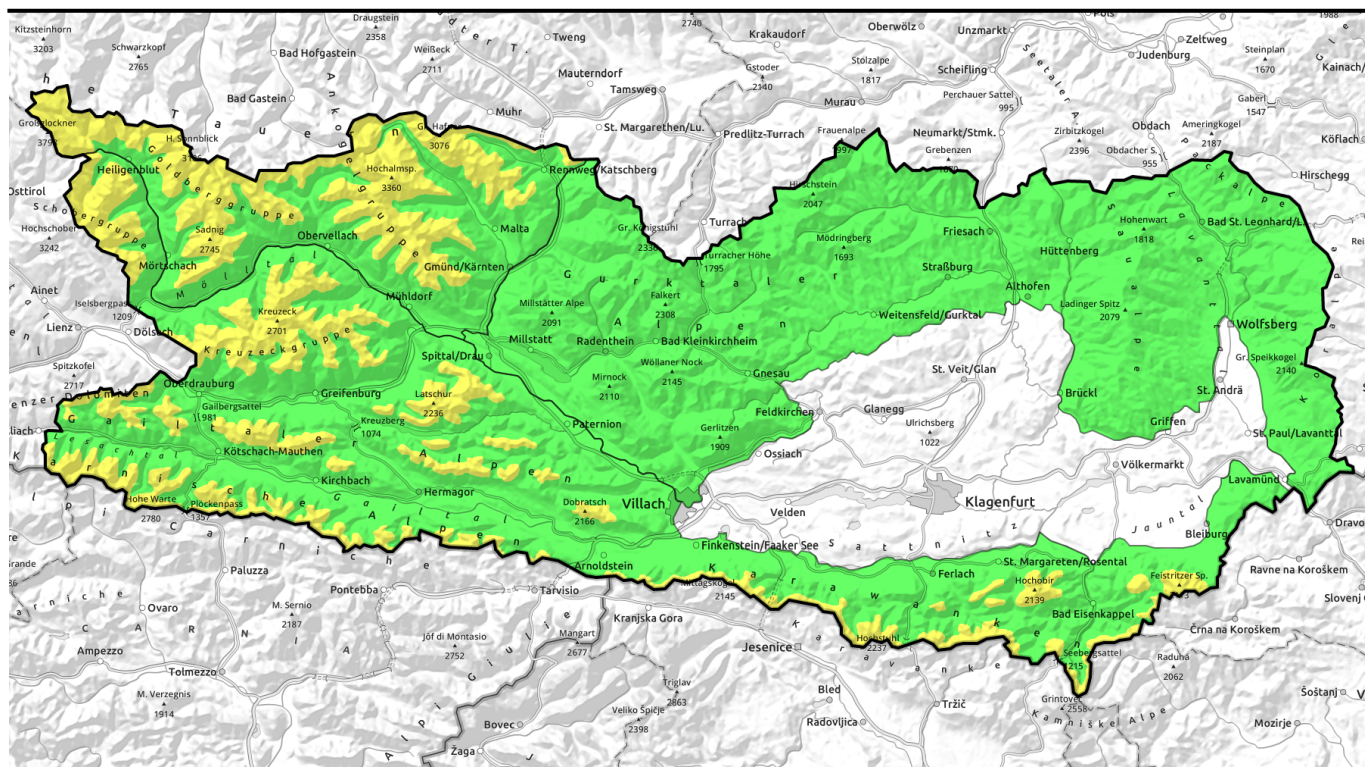


22.04.2021

Teils schlechter Aufbau im oberen Teil der Schneedecke; Festigkeitsverlust der Schneedecke mit Sonnenschein im Tagesverlauf



2200 m

Glocknergruppe, Ankogelgruppe

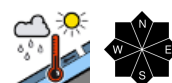


2000 m

Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen Ost, Karawanken Mitte, Karawanken West, Karawanken Ost



Nockberge, Gurktaler Alpen, Packalpe, Saualpe, Koralpe



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

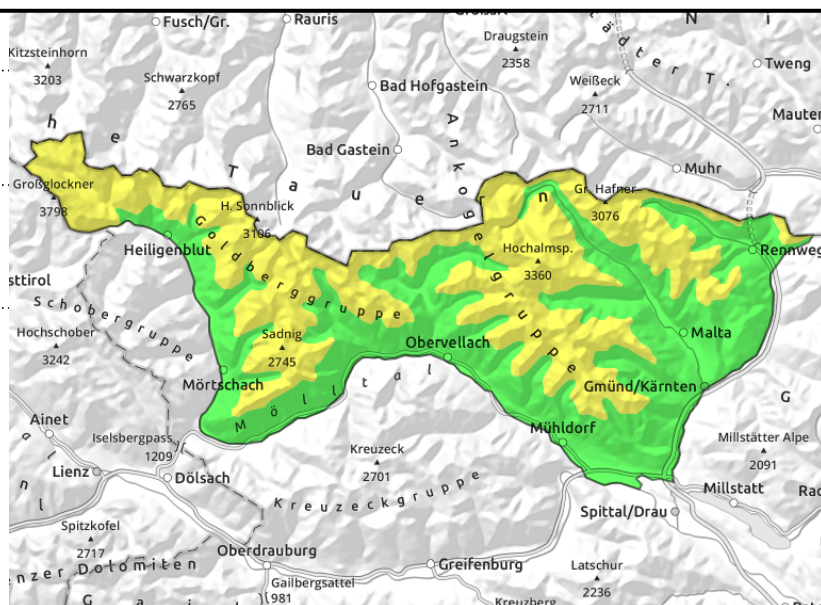
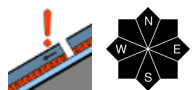


Exposition



22.04.2021**Glocknergruppe, Ankogelgruppe**

2200 m



In Tribschneehängen den teils schwachen Aufbau an der Schneedeckenoberfläche beachten; feuchte Lockerschneelawinen im Tagesverlauf

Oberhalb rund 2200 m wird die Lawinengefahr mit mäßig beurteilt. Eine Lawinenauslösung kann hier auch noch vereinzelt durch eine geringe Zusatzbelastung möglich sein, allgemein aber nur durch eine große Zusatzbelastung. Eine Störung ist in den, meist lockeren, Zwischenschichten im oberen Teil der Schneedecke möglich. Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu. Mit der zunehmenden Durchfeuchtung im Tagesverlauf sind aus steilem felsdurchsetzten Gelände spontane feuchte Lawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

Im oberen Teil der Schneedecke sind lockere Zwischenschichten vorhanden. Dieser Teil liegt auf einer kompakten Altschneedecke. In einer klaren Nacht hat sich die Schneedecke gut verfestigen können, wird im Tagesverlauf durch Sonneneinstrahlung, Erwärmung und auch Regeneintrag bis in mittlere Lagen angefeuchtet.

Wetter

In den kommenden Tagen baut sich langsam Hochdruckeinfluss auf. Der Donnerstagvormittag verläuft überwiegend sonnig. Die südlichen Berggipfel können aber schon im Nebel stecken. Am Nachmittag bilden sich zahlreiche Quellwolken auf. Mit dem Durchzug einer schwachen Kaltfront sind an Abend auch einige Schneeschauer oberhalb 1600 m möglich. Der Wind dreht von W auf N und frischt auf. Die Tempertauren erreichen in 2000 m +2 Grad.

Tendenz

Der Freitag bringt länger sonniges Wetter. Tagsüber bilden sich wieder vermehrt Quellwolken. Schauer bleiben die Ausnahme. Bei schwachem Nordwestwind erreichen die Temperaturen in 2000 m +3 Grad.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

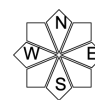
mäßig

erheblich

groß

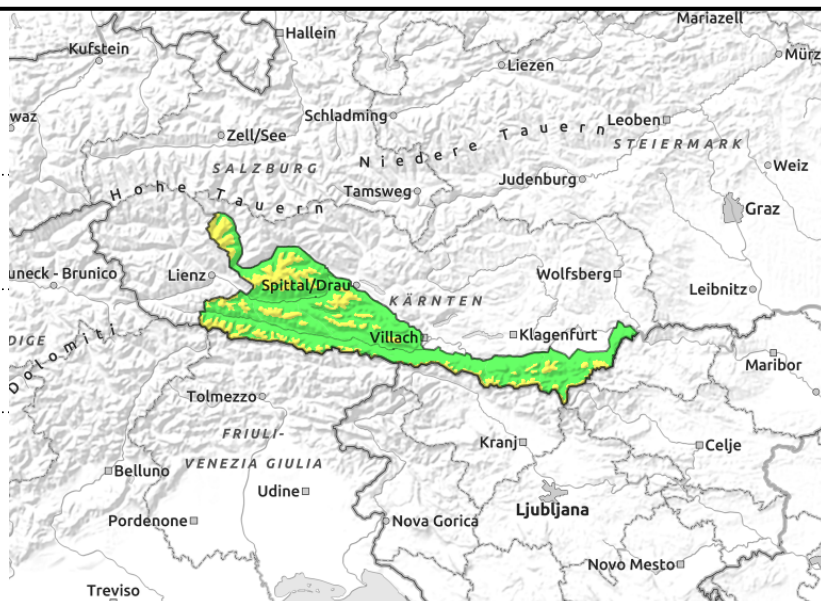
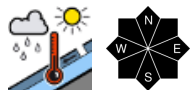
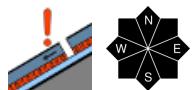
sehr groß

Exposition



22.04.2021

Schoberggruppe, Kreuzeckgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken Mitte, Karawanken West, Karawanken Ost



In Tribschneehängen den teils schwachen Aufbau an der Schneedeckenoberfläche beachten; feuchte Lockerschneelawinen im Tagesverlauf

Oberhalb rund 2000 m wird die Lawinengefahr noch mit mäßig beurteilt. Eine Lawinenauslösung kann hier auch noch vereinzelt durch eine geringe Zusatzbelastung möglich sein, allgemein aber nur durch eine große Zusatzbelastung. Eine Störung ist in den, meist lockeren, Zwischenschichten im oberen Teil der Schneedecke möglich. Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu. Mit der zunehmenden Durchfeuchtung im Tagesverlauf sind aus steilem felsdurchsetzten Gelände spontane feuchte Lawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

Im oberen Teil der Schneedecke sind lockere Zwischenschichten vorhanden. Dieser Teil liegt auf einer kompakten Altschneedecke. In einer klaren Nacht hat sich die Schneedecke gut verfestigen können, wird im Tagesverlauf durch Sonneneinstrahlung, Erwärmung und auch Regeneintrag bis in mittlere Lagen angefeuchtet.

Wetter

In den kommenden Tagen baut sich langsam Hochdruckeinfluss auf. Der Donnerstagvormittag verläuft überwiegend sonnig. Die südlichen Berggipfel können aber schon im Nebel stecken. Am Nachmittag bilden sich zahlreiche Quellwolken auf. Mit dem Durchzug einer schwachen Kaltfront sind an Abend auch einige Schneeschauer oberhalb 1600 m möglich. Der Wind dreht von W auf N und frischt auf. Die Tempertauren erreichen in 2000 m +2 Grad.

Tendenz

Der Freitag bringt länger sonniges Wetter. Tagsüber bilden sich wieder vermehrt Quellwolken. Schauer bleiben die Ausnahme. Bei schwachem Nordwestwind erreichen die Temperaturen in 2000 m +3 Grad.

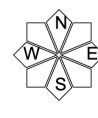
Lawinenprobleme

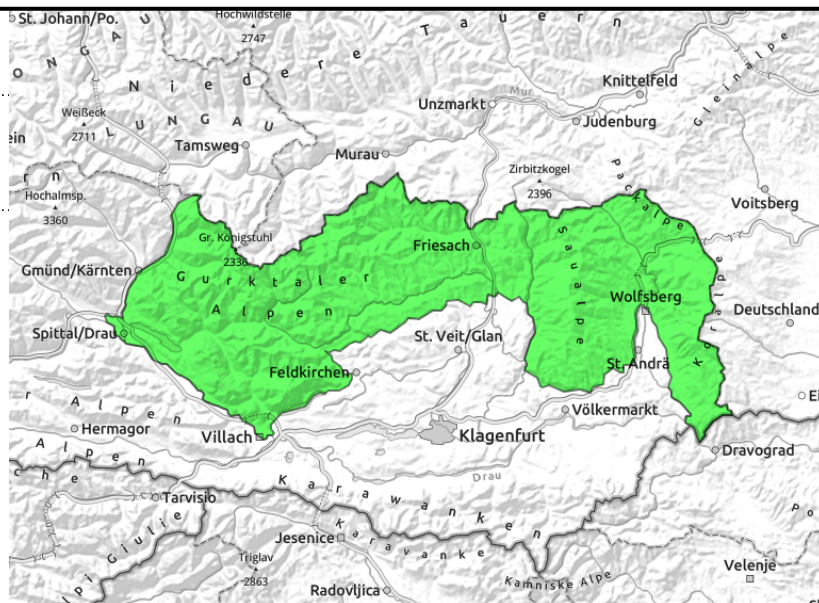
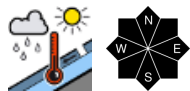


Gefahrenstufen



Exposition



22.04.2021**Nockberge, Gurktaler Alpen, Packalpe, Saualpe, Koralpe****Geringe Lawinengefahr mit tageszeitlicher Zunahme von Nassschneelawinen**

Aus steilem, felsdurchsetzten Geländeteilen sind, auch auf Grund des Regeneintrages, spontane meist nasse Lawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

Bei klarer Nacht hat die Schneedecke günstig abstrahlen können und zumindest an der Oberfläche an Festigkeit gewonnen. Mit Sonneneinstrahlung und Regeneintrag setzt sich die Durchfeuchtung im Tagesverlauf fort.

Wetter

In den kommenden Tagen baut sich langsam Hochdruckeinfluss auf. Der Donnerstagvormittag verläuft überwiegend sonnig. Die südlichen Berggipfel können aber schon im Nebel stecken. Am Nachmittag bilden sich zahlreiche Quellwolken auf. Mit dem Durchzug einer schwachen Kaltfront sind an Abend auch einige Schneeschauer oberhalb 1600 m möglich. Der Wind dreht von W auf N und frischt auf. Die Tempertauren erreichen in 2000 m +2 Grad.

Tendenz

Der Freitag bringt länger sonniges Wetter. Tagsüber bilden sich wieder vermehrt Quellwolken. Schauer bleiben die Ausnahme. Bei schwachem Nordwestwind erreichen die Temperaturen in 2000 m +3 Grad.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**